

Kwa heri Afrika!

15. Eine-Welt- und Umwelttag

Sonntag, 11. September 2011, 11-18 Uhr im Maximilianpark Hamm

Der 15. Eine-Welt- und Umwelttag des Forums für Umwelt und gerechte Entwicklung e.V., kurz FUGE, findet am Sonntag, den 11. September 2011, zwischen 11 und 18 Uhr im Maximilianpark Hamm statt. Dieser Event bildet gleichzeitig die Abschlussveranstaltung der Erlebnis-Ausstellung „Komm mit nach Afrika!“ und steht unter dem Motto „Kwa heri Afrika!“ (aus dem Swahili „Auf Wiedersehen Afrika!“).

Ein umfangreiches kulturelles **Rahmenprogramm** wird für Unterhaltung sorgen und zahlreiche Infostände machen Besucher neugierig auf die Arbeit von lokalen Afrika- und Umwelt-Initiativen. So berichtet der Verein GEKO aus Holzwickede über seine Projekte in Gambia, Ghana, Marokko und Sierra Leone, die Unicef-Arbeitsgruppe über die Hungerkatastrophenhilfe in Ostafrika, der kenianische Verein „Wir helfen in Ukunda“ weist auf sein ländliches Bildungsprojekt hin und die attac Regionalgruppe Lünen/Werne geht auf den Abbau von Uran in Afrika ein. Die Verbraucherzentrale NRW und Greenpeace geben dagegen Tipps für ein klimafreundliches Konsumverhalten.

In der **Podiumsgesprächsrunde** „Bildungsprojekte rund um Afrika“ setzen sich Eberhard Neugebohrn (Geschäftsführer der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW), Gerd Riepe (Ausstellungskurator) und Ausstellungsbetreuer mit der Funktion und Resonanz der Erlebnis-Ausstellung „Komm mit nach Afrika!“ auseinander. Dr. Karl Faulenbach (FUGE Hamm) erfährt von den Podiumsgästen, wie solche Projekte dazu beitragen, dass die Menschen für Entwicklungshilfe sensibilisiert werden und den afrikanischen Kontinent mit seiner gesamten Vielfalt besser verstehen.

Im **Streitgespräch** "Energiewende in Deutschland und weltweit" befassen sich Marc Herter (Aufsichtsrat Stadtwerke Hamm) und Valentin Hollein (Eurosolar) mit den Schwierigkeiten einer nachhaltigen Energieversorgung und dem langen Weg zu einer CO₂-armen Wirtschaft. Manfred Rauschen (Öko-Zentrum NRW, Moderation) fragt die Experten: Bietet das Desertec-Projekt, die Energie aus der Wüste Afrikas, eine Lösung für den Energiedurst Europas? Verhindern die Gas- und Kohlekraftwerke eine konsequente Energiewende in Deutschland? Stellen erneuerbare Energien eine Grenze für den Wachstumstrieb Deutschlands dar?

Höhepunkt des Tages ist der Auftritt der westafrikanischen **Akrobatik-Gruppe GravityAcrobaticStars**, Kreativzentrum für Rhythmus und Bewegung, die ab 16 Uhr in der Elektrozentrale des Maxiparks Hip Hop, Feuerwerk, Breakdance und Jonglage präsentiert.

In einem unterhaltsamen Rahmenprogramm gibt es einen afrikanischen Gospel Chor, **Live-Musik** mit Joseph Mahame (Uganda), die Theaterkunst mit dem Zirkus Pepperoni und eine Kletteraktion mit den "Wipfelstürmern". Darüber hinaus können die Kinder in der Ausstellung Trommelworkshops besuchen und afrikanische Musikinstrumente, Spielgeräte oder Masken selber basteln. Um sich für das vielfältige Programm richtig zu stärken, gib es verschiedene afrikanische Köstlichkeiten.

Zudem sind die Spielzeugausstellung „GLOBAL PLAYERS“ von der Organisation „Gemeinsam für Afrika“ zu sehen, ebenso wie die Bilderausstellung „Die vergessenen Kindern Afrikas“ des Hammer Forums und die afrikanischen Maskenausstellung von Dr. Paul Krämer.

Hauptbühnenprogramm

- 11.45 Uhr Start mit Gospel Chor und Live-Musik
- 12.00 Uhr Begrüßung mit Dr. Karl Faulenbach (FUGE) und Hunsteger-Petermann (OB Hamm)
- 13.00 Uhr Podiumsgespräch „Bildungsprojekte rund um Afrika“ mit Eberhard Neugebohrn (Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW), Gerd Riepe und Multiplikatoren
- 14.00 Uhr Live-Musik mit Joseph Mahame (Uganda)
- 15.00 Uhr Zirkus Pepperoni
- 15.30 Uhr Podiumsgespräch „Energiewende“ mit Marc Herter (Stadtwerke Hamm), Valentin Hollein (Eurosolar) und Manfred Rauschen (Öko-Zentrum NRW)
- 16.00 Uhr GravityAcrobaticStars: Akrobatik, Hip Hop, Feuerwerk, Breakdance und Jonglage
- 17.00 Uhr Live-Musik mit Joseph Mahame (Uganda)
- 18.00 Uhr Ende

Ausstellungen

- => Komm mit nach Afrika! (FUGE Hamm)
- => „GLOBAL PLAYERS – Spielzeug aus Afrika“ (Gemeinsam für Afrika)
- => „Die vergessenen Kindern Afrikas“ (Hammer Forum)
- => Masken aus Burkina Faso von Dr. Paul Krämer

Rahmenprogramm

- Schokoladenaktion mit dem Weltladen ab 11 Uhr
- Schminken, Basteln mit FUGE ab 11 Uhr
- Zöpfe flechten mit Maryann (Kenia) ab 11 Uhr
- Malaktion mit der Freien Waldorfschule ab 12 Uhr
- Kulinarisches aus Afrika ab 12 Uhr
- Geschenkartikel „Wir helfen in Ukunda“ ab 12 Uhr
- Liegendfahrrad-Aktion mit ADFC ab 12 Uhr
- Baumkletteraktion der Wipfelstürmer ab 13 Uhr

FUGE e.V. – Tel. 02381-41511 – Fax. 02381-431152 – fuge@fuge-hamm.de – www.fuge-hamm.de

Mit freundlicher
Unterstützung durch



Digitale
Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH



Sparkasse.
Gut für Hamm.

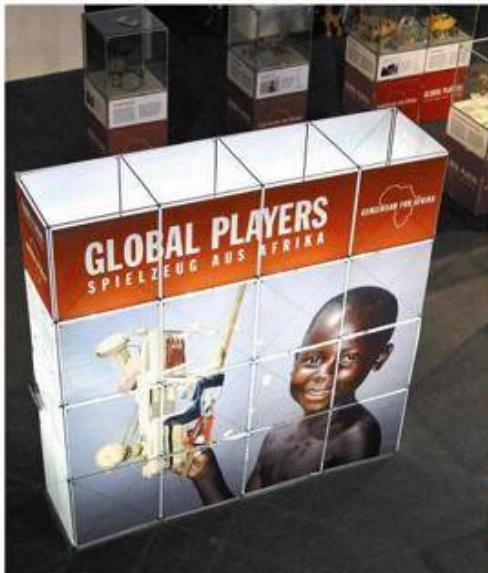


eed
Evangelischer
Entwicklungsdienst



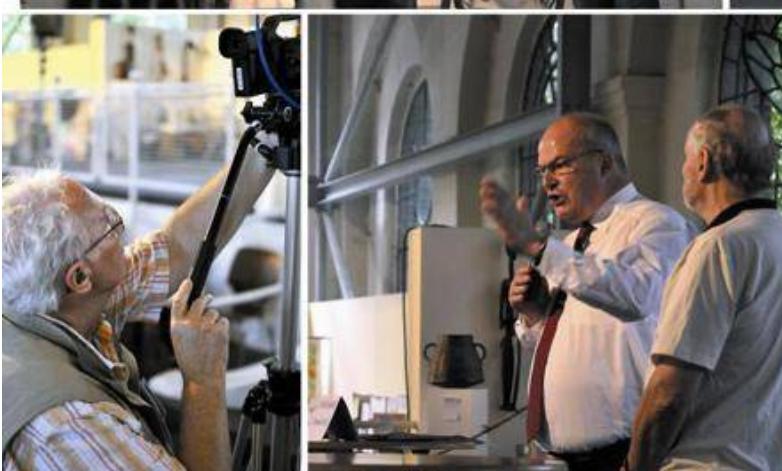


FUGE
LOPE



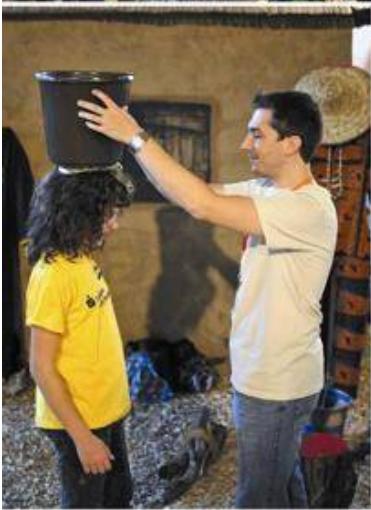


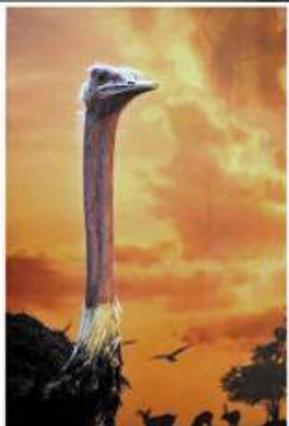
FUGE
HOPE





FUGE







FUGE
LOPPE





FUGE
HOPE





FUGE

